

Geschäftszeiten: Dienstag von 09.00-12.30 Uhr und 17.00 – 19.00 Uhr, Donnerstag von 10.00 – 12.30 Uhr
Bürgermeistersprechstunden: Dienstag von 17.30 – 19.00 Uhr und nach Vereinbarung

Kirchstraße 12 – 82287 Jesenwang

Telefon 08146/274 – Telefax 08146 /7939 Mail-Adresse info@Gemeinde-Jesenwang.de

Jesenwang, 30.07.2026

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger
von Jesenwang und Pfaffenhofen,

zum Ferienbeginn möchte ich Sie wie jedes Jahr über verschiedene Projekte und Maßnahmen informieren und mich bei allen Bürgerinnen und Bürgern bedanken, die sich aktiv für unsere Dorfgemeinschaft einsetzen.

Ferienprogramm

Es gibt auch heuer wieder ein abwechslungsreiches gemeindliches Ferienprogramm der Ortsvereine. Ein großer Dank geht an alle mitwirkenden Vereine und an die ehrenamtlichen Helfer, die für unsere Kinder wieder ein tolles Programm zusammengestellt haben. Auch das beliebte **Spielmobil** des Kreisjugendrings wird heuer wieder vom Montag, den 04. bis Mittwoch, den 06. August im Pfarrgarten zu Gast sein. Das Ferienprogrammheft wurde bereits an alle Haushalte mit Kindern zwischen 6 und 14 Jahren verteilt.

INFO zur Sperrung der B471 zwischen Grafrath und Fürstenfeldbruck

Die Vollsperrung für diesen Bereich ist vom 03.08.2026 für 5 Wochen bis einschließlich 04.09.2026 geplant. Auf der B 471 werden in diesem Abschnitt verschiedene Straßenbauarbeiten durchgeführt. Im Presseartikel des Münchner Merkur vom 27.07.2026 wurde diese Vollsperrung bereits vom Straßenbauamt München angekündigt. Die Gemeinde Jesenwang wird leider durch die weiträumig angelegte Umleitung dadurch betroffen sein, dass die Verkehrszahlen in dieser Zeit vermutlich steigen werden. Der Zeitpunkt wurde genau auf die Ferienzeit gelegt, um diese Verkehrsbelastung so gering wie möglich zu halten. Da die Staatsstraße 2054 nicht in der Straßenbaulast der Gemeinde liegt, hat die Gemeinde hierzu wenig Möglichkeiten zur Vermeidung dieser Situation.

Kirche „Maria Himmelfahrt“ in Bergkirchen

Am Patroziniums-Festtag, dem 15.08.26 wird zum ersten Mal eine eigene Orgel in der Kirche „Maria Himmelfahrt“ erklingen. Die Gemeinde Jesenwang konnte eine gebrauchte Orgel von der Evang.-Luth. Kirchengemeinde Grafrath erwerben. Ein einmaliges Stück mit ausgezeichnetem Klang bereichert nun unsere gemeindliche Kirche.

Windenergieanlagen der BEG-Freising

Derzeit laufen gerade die Trassenverlegungsarbeiten zum Einspeisepunkt in Hochstadt bei Weßling sowie die Herstellung der Zubringertrassen zu den jeweiligen Windrad-Standorten. Hierzu hatte es vor Kurzem Beanstandungen bzgl. dem verbauten Material gegeben. Nach Überprüfung durch die zuständigen Fachbehörden ist geklärt, dass hier nur das zugelassene RC1-Material gemäß Genehmigungsbescheid verbaut wurde.

Die nächsten Arbeiten zur Errichtung der Fundamente sind im Herbst vorgesehen. Der Bau der Masten mit den Rotorblättern erfolgt dann nach dem Winter ab Frühjahr 2027.

Erschließung Gewerbegebiet „Am Hochweg“ und neuer kleiner Wertstoffhof

Die Fertigstellung aller Erschließungsmaßnahmen (Straße, Wasser und Kanal), u.a. auch die Abbiegespur in der Kreisstraße nach Mammendorf und die neue Einmündung Römerstraße/Am Hochweg konnten Ende Mai fertiggestellt werden.

Im Zuge der Bauarbeiten wurde in der Straße „Am Hochweg“ auch ein neuer zusätzlicher kleiner Wertstoffhof durch den Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises FFB für die Gemeinde Jesenwang errichtet. Dieser ist bereits seit Juni in Betrieb und kann genutzt werden. Wir hoffen damit die beiden anderen Standorte in Jesenwang, an der „Poststraße“ und an der „Ecke Eichenstraße-Römertshofener Straße“, zu entlasten und damit auch zukünftig Überfüllungen der Container zu vermeiden.

Maßnahmen bei der Grundschule Jesenwang

Im Zuge der Erschließungsmaßnahmen im neuen Gewerbegebiet wurde für das Schulgrundstück die kosteneffiziente Möglichkeit des Fernwärmeanschlusses genutzt. Es besteht nun die Möglichkeit die Grundschule und die Hausmeisterwohnung auf Fernwärme umzustellen, ohne nochmals die Römerstraße und den Radweg aufreißen zu müssen. Da die Heizungsanlage der Hausmeisterwohnung in die Jahre gekommen ist und hier eine Erneuerung ansteht, wird im Schulverband im Herbst über einen möglichen Umschluss beraten und entschieden.

Die Brandschutzsanierungsarbeiten wurden nun alle im Laufe des Jahres 2025 fertiggestellt, unter anderem auch die erforderliche Turnhallen-Notbeleuchtung.

Auf dem Dach der Grundschule ist auch seit knapp einem Jahr eine neue PV-Anlage mit einer Leistung von 20,6 KWp und einem Speicher von 16,6 KWh in Betrieb. Dieses Zusammenspiel aufgrund der optimalen Ausrichtung des Daches ist in der Wirtschaftlichkeitsberechnung dieser Anlage sehr gut. Da aufgrund der Brandschutzsanierung alle Brandlasten vom Speicher weichen mussten und die Schule kein Kellergeschoss als Lagermöglichkeit hat, wurden 2 Container angeschafft, auf denen ein neues Satteldach errichtet wurde.

Baumfällungen wegen Eschentriebsterben

Leider mussten mehrere Bäume aufgrund der Eschenkrankheit an der Kreisstraße nach Mammendorf und der Baum am Kreuz bei der Römerstraße schräg gegenüber der Schule wegen Gefährdung gefällt werden. Hier sind für den Herbst wieder Neupflanzungen vorgesehen.

Erinnerung an den digitalen Energiemonitor

Transparent und regional zeigt das Energie-Monitoring wie die regenerative Energieversorgung im Ort ist. Hierbei werden tagesaktuell die Erzeugung aus erneuerbaren Energiequellen und der Energieverbrauch über verschiedene Zeiträume abgebildet und in Relation gesetzt. Ziel ist es, den Status-quo der lokalen Energiewende für die Kommune darzustellen. Dieser Energie-Monitor wurde von den Stadtwerken Fürstenfeldbruck in Zusammenarbeit mit dem Regionalbeirat der 23 Gemeinden und dem Bayernwerk erstellt. Seit etwa 3 Jahren ist das Monitoring für diese Gemeinden unter www.energiemonitor.de/gemeindenname (z. B. Jesenwang, oder jede andere Gemeinde) abrufbar.

Für Jesenwang gilt folgender Link: <https://www.energiemonitor.de/jesenwang>

Sanierung Sportlerheim

In diesem und auch im nächsten Jahr werden umfangreiche Unterhalts- u. Sanierungsmaßnahmen durchgeführt, um unsere gemeindliche Liegenschaft ordentlich zu erhalten. Begonnen wurde bereits im Mai und Juni mit den Malerarbeiten am Balkon, an den Holzfenstern und den Holztüren. Als nächstes werden die Prioritäten nach den für heuer im Haushalt noch zur Verfügung stehenden Mitteln festgelegt. Wegen einer Heizungssanierung werden derzeit noch alle möglichen Förderrichtlinien geprüft. Eine Entkalkungsanlage ist hierzu ebenfalls noch geplant.

Sanierung Leichenhaus

Die Förderzusagen des Landesamtes für Denkmalschutz, dem Bezirk Oberbayern und dem Landratsamt FFB sind nun auch „Schritt für Schritt“ eingegangen. Insgesamt können wir leider aufgrund knapper Kassen nur mit einer Förderung von ca. 11.500 € rechnen. Die kompletten Umbaukosten liegen nach Kostenberechnung bei etwa 100.000 €. Die verschiedenen Arbeiten haben bereits Anfang des Jahres begonnen. Die WC-Anlage ist nun seit Ende Juli zugänglich und kann benutzt werden. Die aufwendigen Malerarbeiten für den denkmalgeschützten Leichenhaus-Innenraum sind noch im Gange und werden im August abgeschlossen sein.

Dorferneuerungsmaßnahmen in Pfaffenhofen

Das Amt für ländliche Entwicklung (ALE) hat nun die nötigen Finanzmittel in das Bauprogramm 2026 und 2027 eingestellt und die Genehmigung der Ausführungsplanung wurde per Bescheid erteilt. Nach Rücksprache mit dem neuen Vorstand und den neuen zuständigen Objektbetreuern findet im Herbst die Ausschreibung für diese Maßnahme statt, sodass mit einem Baubeginn nach dem kommenden Winter, etwa Ende März 2027, endlich zu rechnen ist. Die Gemeinde Jesenwang hat hierzu die erforderliche Vereinbarung mit dem ALE für die finanzielle Beteiligung bereits abgeschlossen. Die benötigten gemeindlichen Finanzmittel wurden im Haushalt 2026 und in der Finanzplanung für 2027 und 2028 bereitgestellt.

Pflegestützpunkt des Landkreises Fürstentum Bruck (www.psp-ffb.de)

Der Pflegestützpunkt (PSP) bietet seit 2026 in der Gemeinde Jesenwang **Hausbesuche** anstatt der Vor-Ort-Sprechstunden im Rathaus an. Der PSP passt somit seine Beratungsleistung auf die Versorgungsstruktur in Jesenwang an.

Für diese Form der Pflegeberatung sollen die Bürgerinnen und Bürger angesprochen werden, denen es nicht mehr möglich ist zu Terminen ins Landratsamt zu kommen – sei es durch eingeschränkte Mobilität, mangels Fahrdienstes oder anderen Gründen.

Das Angebot des Pflegestützpunktes ist für Sie kostenfrei, neutral und unabhängig und beinhaltet allgemeine oder auch spezielle Fragen rund um das Thema Pflege, egal ob Sie bereits Hilfe bei der Pflege oder Haushaltsführung benötigen oder sich darüber informieren wollen für den Fall der Fälle. Konkret kann Sie die Pflegeberaterin auch bei der Antragsstellung eines Pflegegrades und den dazugehörigen Pflegeleistungen beraten und Sie dabei unterstützen sich im komplexen System der Pflegeversicherung zurechtzufinden und für Sie die passenden Hilfsangebote zu finden.

Bei Bedarf kontaktieren Sie die Tel. 08141/519-7070 oder per E-Mail: pflegestuetzpunkt@lra-ffb.de und vereinbaren einen Termin.

Christkindlmarkt der örtlichen Vereine:

Am 1. Advent, den 29.11.2026 findet der 6. Christkindlmarkt aller örtlichen Vereine und Verbände statt. Bitte notieren sie sich diesen Termin und kommen an diesem Tag wieder auf dem Feuerwehr- und Bauhof Vorplatz zahlreich vorbei. Die „Amperperchten“ treten auf und der Nikolaus wird ebenfalls den Markt besuchen.

Nun wünsche ich Ihnen und Ihren Familien eine sonnige, unbeschwerte und erholsame Sommerzeit ob im Urlaub, zuhause oder bei Ausflügen in unserer schönen Umgebung.

Ihr Bürgermeister



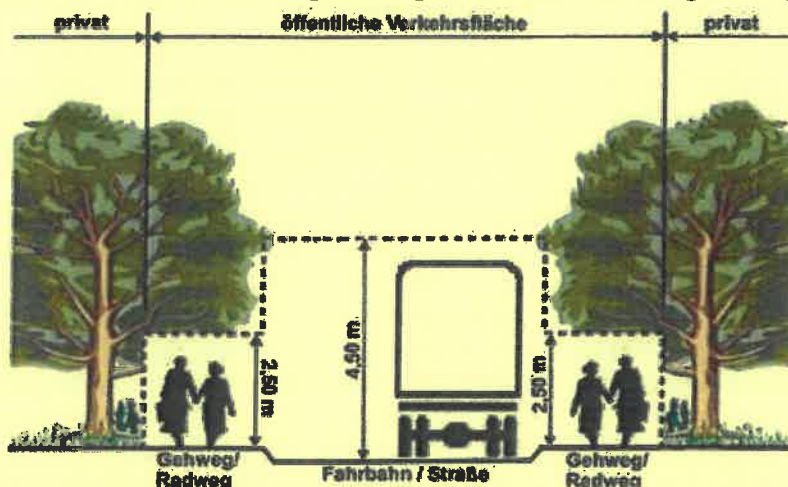
Erwin Fraunhofer

Hinweise:

- **Freischneiden von öffentlichen Verkehrsflächen**
!!! Hecken, Sträucher und Bäume rechtzeitig zurückschneiden!!!

Verkehrssicherungspflicht bei Anpflanzungen gem. Bay. Straßen- und Wegegesetz (BayStrWG) und Straßenverkehrsordnung (StVO)

Die Gemeinde muss aus rechtlicher Sicht, wie jedes Jahr, alle Grundstückseigentümer darauf hinweisen, dass Sträucher, Bäume oder sonstige Anpflanzungen **nicht** in den Gehweg oder in die Straße ragen dürfen. Überhängende Äste oder Zweige behindern und gefährden den öffentlichen Verkehr. Diese Situation wird bei Regen oder Schnee noch verstärkt. Sollte ihr Grundstück davon betroffen sein, wird dringend gebeten, den Überwuchs zeitnah, spätestens im Herbst zurückzuschneiden. **Beachten Sie bitte, dass auch Hinweis- und Verkehrsschilder sowie Straßenlampen vom Grundstückseigentümer freigeschnitten werden müssen.** In der Höhe beträgt das Lichtprofil (Durchgangs- bzw. Durchfahrtshöhe) im Gehwegbereich 2,50m und im Fahrbahnbereich 4,50m. Die seitliche Begrenzung ist die Grundstücksgrenze (siehe Skizze).



Bei Nichtbeachtung hat dies bei Unfällen ggf. auch haftungsrechtliche Konsequenzen für den Grundstückseigentümer.

Die Verpflichtung, o. g. Anpflanzungen bis auf die Grundstücksgrenze zurückzuschneiden, ist im Bayerischen Straßen- und Wegegesetz (BayStrWG), Art. 29 Abs. 2 geregelt. Demnach sind Anpflanzungen aller Art, soweit sie die Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs beeinträchtigen können, verboten.

Der Überhang von Anpflanzungen stellt überdies auch eine Verkehrsgefährdung gem. Straßenverkehrsordnung (StVO) dar. So ist es nach § 32 Abs. 1 StVO verboten, die Straße zu beschmutzen oder zu benetzen oder Gegenstände auf Straßen zu bringen oder dort liegen zu lassen, wenn dadurch der Verkehr gefährdet oder erschwert werden kann. **Wer für solche verkehrswidrigen Zustände verantwortlich ist, hat diese unverzüglich zu beseitigen.**

- **Die Gemeindekanzlei ist vom 25.08.26 bis 10.09.2026 geschlossen.**
In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte direkt an die Verwaltung in Mammendorf.
Öffnungszeiten VG-Mammendorf: Mo. – Fr. 8.ºº - 12.ºº Uhr; Do. 14.ºº - 18.ºº Uhr
- **Öffnungszeiten im Rathaus!**
Dienstag, von 09:00 bis 12:30 und von 17:00 bis 19:00 Uhr
Donnerstag von 10:00 bis 12:30 Uhr
Bürgermeistersprechstunde jeden Dienstag von 17:30 bis 19:00 Uhr